

N i e d e r s c h r i f t

über den öffentlichen Teil der Sitzung
des Verkehrs- und Werkausschusses (Gemeinde Osterrönfeld)
am Dienstag, 11. November 2025,
im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes, Schulstr. 36, 24783 Osterrönfeld

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:08 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 7

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Ausschussvorsitzende

Britta Röschmann

stellv. Ausschussvorsitzender

André Altenbeck

Ausschussmitglieder

Karl-Heinz Blazej

Dr. Kai Dolgner

Michael Hoffmann

Aaron Pascheberg

stellv. Ausschussmitglied

Ole Langmaack

(Vertretung für Arne Steltner)

b) nicht stimmberechtigt:

Gäste

Thorsten Schrader

Roland Peter-Köster

Angelika Pascheberg

Klaus-Jürgen Ströh

Axel Pascheberg

Benjamin Skropp

Irmgard Lippert

Dirk Mücke

Dirk Struve

Joela Ramm

Tim Doose

Bernd Müller

Mitglieder der Verwaltung

Birgit Brückner

Felix Wiemann

Bürgermeister

Hans-Georg Volquardts

Gemeindevertreter/in

Jens-Peter Guhl

Dennis Imbrock

Katriina Sandberg-Hauck

Johannes Thomsen

Seniorenbeauftragter
Bernd Ramm

Protokollföhrung
Svenja Hornig

c) entschuldigt:

Ausschussmitglied
Arne Steltner

T A G E S O R D N U N G :

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 17.07.2025
4. Einwohnerfragestunde
5. Sachstandsbericht über laufende Projekte
6. Beratung und Beschlussfassung über die Asphaltmarkierungen in den Einmündungsbereichen im Bereich der Ortsdurchfahrt (Rückbau Rotmarkierungen und Ersatz) VWA1-7/2025
7. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Gebäude der Hofstelle Schnoor VWA1-8/2025
8. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Fährstraße, Auswertung der Befilmung der RW-Leitungen und Erstellung eines Sanierungskonzeptes VWA1-9/2025
9. Beratung und Beschlussfassung über die künftige verkehrliche Ausweisung der Straßen "Kanalredder" und "Zur Linnbek"
10. Beratung und Beschlussfassung über die Abnahme der Vorplanung zur Neuerrichtung der Feuerwache VWA1-10/2025
11. Bericht der Amtsverwaltung
12. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Nicht öffentlicher Teil

13. Bericht der Amtsverwaltung
14. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Öffentlicher Teil

15. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
16. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Britta Röschmann eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Die Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 27.10.2025 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Frau Röschmann stellt weiterhin fest, dass der Verkehr- und Werksausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH

Der Verkehrs- und Werksausschuss beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 13 und 14 in nicht öffentlicher Sitzung, da gem. § 46 Abs. 8 GO SH überwiegende Belange des öffentlichen Wohls es erfordern.

Die Vorsitzende teilt mit, dass es zu TOP 9 lediglich einen Sachstandsbericht gibt und keine Beschlussfassung erfolgt.

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 17.07.2025

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 27 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 17.07.2025 wurde dem Verkehr- und Werksausschuss Osterrönfeld am 12.08.2025 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden innerhalb der Frist nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: Einwohnerfragestunde

Eine Bürgerin erkundigt sich nach dem Stand der Bushaltestelle sowie der Mauer gegenüber von Kühls Gasthof und der Umsetzung der LED Beleuchtung im Ort. Die Vorsitzende teilt mit, dass sie unter TOP 5 darauf eingehen wird.

Ein Bürger erkundigt sich nach dem Rückbau einer Parkfläche im Kanalredder. Die Vorsitzende übergibt das Wort dem Bürgermeister. Der Bürgermeister gibt Auskunft über den Sachverhalt und den entstandenen Kosten.

Aus dem Publikum kommt die Nachfrage zur PV-Anlage auf der Sporthalle. Die Vorsitzende teilt mit, dass ein Termin mit SH-Netz zur Inbetriebnahme aussteht.

Der Seniorenbeiratsvorsitzende teilt mit, dass die Sperrung aufgrund der Baumaßnahme im Dorfblick / Aukamp erhebliche Probleme für Bürgerinnen und Bürger mit Geheimschränkungen aufwirft.

TOP 5.: Sachstandsbericht über laufende Projekte

Die Vorsitzende gibt einen Sachstand zu folgenden laufenden Projekten.

Versetzung der Mauer Dorfstraße / Achterkamp

- ist abgeschlossen und mangelfrei abgenommen

Barrierefreier Umbau Bushaltestellen „An der Hochbrücke“

- Ausschreibung und Beauftragung ist erfolgt
- Nutzung der Nische in der Mauer Nordseite ausgeschlossen durch Eigentümer
- Baustartgespräch hat Ende Oktober stattgefunden
- Baustart und Abschluss der Maßnahme in 2025

Fahrradunterstand Bürgerzentrum

- ist abgeschlossen

Calisthenics-Anlage

- Förderzusage liegt seit Ende September vor
- Bestellung ist erfolgt, Lieferzeit etwa 3 Monate
- Aufstellung im zeitigen Frühjahr

Verlängerung Fußweg hinter Bahndamm

- Planungsleistungen sind vergeben
- Startgespräch im Dezember 2025

PV-Anlage Sporthalle

- Leitung muss erneuert werden, da bisheriger Hausanschluss nicht ausreicht
- Termin wurde durch SH-Netz noch nicht mitgeteilt

Umbau Jugendzentrum

- Ausschreibung abgeschlossen
- Baumaßnahme gestartet
- Abschluss der Maßnahme 1. Quartal 2026

Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED

- Zuwendungsbescheid für die Umsetzung liegt seit Ende Oktober vor
- hohe Förderquote, daher relativ niedriger Eigenanteil für die Gemeinde
- Ausschreibung kann kurzfristig erfolgen

Digitale Anzeige Bushaltestelle Dorfstraße

- Termin zur Vorbesprechung mit Betreiber im Dezember 2025

TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über die Asphaltmarkierungen in den Einmündungsbereichen im Bereich der Ortsdurchfahrt (Rückbau Rotmarkierungen und Ersatz)

Nach Erläuterung der Beschlussvorlage durch die Vorsitzende ergeht folgender

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten Angebote einzuholen, diese Markierungen entfernen zu lassen, den Straßenbelag zu erneuern und die Bereiche als Radwegefurten gem. Richtlinie (RMS) markieren zu lassen.

Der Bürgermeister wird bemächtigt, den Zuschlag an das wirtschaftlichste Angebot zu erteilen

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Gebäude der Hofstelle Schnoor

Der Ausschuss diskutiert ausgiebig den Beschlussvorschlag. Es wird einstimmig festgelegt, den ersten Punkt der Beschlussvorlage von „beschlossen“ in „angestreb“ zu korrigieren.

Beschluss:

1. Es wird angestreb, die Hofstelle Schnoor zu sanieren.
2. Die weitere Zusammenarbeit mit Herrn Scupin, welcher die Machbarkeitsstudie zur gastronomischen Nutzung der Hofstelle erstellt hat, wird angestreb. Der Bürgermeister wird ermächtigt, Herrn Scupin mit der weiteren fachlichen Begleitung und Bearbeitung des Projekts zu beauftragen.
3. Der Bürgermeister wird darüber hinaus ermächtigt, auf Grundlage der bisherigen Ergebnisse weitere notwendige Planungsschritte zu beauftragen, die erforderlich sind, um
 - das gastronomische Nutzungskonzept weiterzuentwickeln und
 - eine wirtschaftlich tragfähige Sanierung der Hofstelle sicherzustellen.
4. Es wird beschlossen, dass der Laufstall nach dem Auslaufen des bestehenden Mietverhältnisses im kommenden Jahr zu den bestmöglichen Konditionen zurückgebaut wird.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 3 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Fährstraße, Auswertung der Befilmung der RW-Leitungen und Erstellung eines Sanierungskonzeptes

Die Vorsitzende erläutert die Beschlussvorlage. Es ergeht folgender

Beschluss:

Der Verkehrs- und Werkausschuss beschließt die Durchführung der Bodenbohrsondierung mit Analysen, ggf. benötigte Vermessung sowie die Erstellung eines Sanierung Konzeptes mit Kostenschätzung. Der Bürgermeister wird beauftragt und ermächtigt, die erforderlichen Ingenieurleistungen zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über die künftige verkehrliche Ausweisung der Straßen "Kanalredder" und "Zur Linnbek"

Die Vorsitzende gibt einen Sachstandsbericht.

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über die Abnahme der Vorplanung zur Neuerrichtung der Feuerwache

Die Vorsitzende übergibt das Wort an den Fachteamleiter „Bau und Umwelt“, Herrn Wiemann. Herr Wiemann bedankt sich bei der Feuerwehr für die gute Zusammenarbeit und präsentiert die Vorplanungsergebnisse. Aus dem Gremium wurde die Frage nach der Barrierefreiheit gestellt. Herr Wiemann teilt mit, dass sowohl der Innen- sowie der Außenbereich barrierefrei errichtet wird. Auf die Frage einer Erweiterung von Erweiterungsflächen wird mitgeteilt, dass in Richtung Parkplätze diese mit eingeplant werden.

Beschluss:

Es wird beschlossen, dass die vorliegende Vorentwurfsplanung abgenommen wird und auf dieser Grundlage die weitere Planung des Feuerwehrgerätehauses erfolgt.

Weiterhin wird beschlossen, dass für die Beantragung von Fördermitteln weitere planerische Schritte erforderlich sind. Diese beinhalten insbesondere die Erstellung einer Konzeptionierung und Grobkostenermittlung in den Fachbereichen Elektrotechnik (ELT), Heizung/Lüftung/Sanitär (HLS) sowie Brandschutz. Da diese Leistungen nur durch entsprechend qualifizierte Fachplaner erbracht werden können, wird der Bürgermeister ermächtigt, die notwendigen Fachplaner zur Durchführung der genannten Planungsleistungen, in Anlehnung an die Leistungsphase 3, zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 11.: Bericht der Amtsverwaltung

Es liegt kein Bericht der Amtsverwaltung vor.

TOP 12.: Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Die Vorsitzende teilt mit, dass der Bürgermeister im Wege einer Eilentscheidung (§50 GO) zwei Hohlräume unter der Fahrbahndecke „Grüner Steg / Reher“ sanieren lassen muss. Voraussichtliche Kosten ca. 15.000 EUR. Die notwendige Vollsperrung der Bahnhofstraße wird mit dem LBV abgestimmt.

Die Spielplätze erhalten neue Schilder zur besseren Verständlichkeit. Sollte es weitere Vorschläge zur Gestaltung der Spielplätze geben, bittet die Vorsitzende um Mitteilung.

Die Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:05 Uhr.

Die Vorsitzende stellt um 20:07 Uhr die Öffentlichkeit wieder her.

TOP 15.: Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

TOP 16.: Schließung der Sitzung

Die Vorsitzende Britta Röschmann bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 20:08 Uhr.

gez. Röschmann
Britta Röschmann
(Die Vorsitzende)

Osterrönfeld, 21.11.2025

gez. Hornig
Hornig
(Protokollführung)